

DWS Investment GmbH

DWS Dynamik

Jahresbericht 2018/2019



DWS Dynamik

Inhalt

Jahresbericht 2018/2019
vom 1.10.2018 bis 30.9.2019 (gemäß § 101 KAGB)

Hinweise	2
Hinweise für Anleger in Luxemburg	3
Hinweise für Anleger in der Schweiz	4
Jahresbericht DWS Dynamik	6
Vermögensaufstellung zum Jahresbericht Vermögensaufstellung und Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.....	26

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment GmbH kostenfrei reinvestiert werden; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzuge-rechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2019** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Hinweise für Anleger in Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg ist die

Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

Bei dieser Stelle können

- die Rücknahme der Anteile durchgeführt bzw. Rücknahmeanträge eingereicht werden,
- die Anleger kostenlos sämtliche Informationen, wie Verkaufsprospekt samt Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“, Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen,
- Zahlungen an die Anteilinhaber weitergeleitet werden.

Zudem sind Jahres- und Halbjahresberichte in elektronischer Form über die Internetseiten www.dws.lu und www.bundesanzeiger.de erhältlich.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Der Vertrieb von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschließlich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Jahresbericht

DWS Dynamik

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Dynamik ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses. Um dies zu erreichen investiert er in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Zertifikate, Fonds und Bankguthaben.

Mindestens 60% des Wertes des Sondervermögens müssen in Aktien, Aktienfonds bzw. Aktienzertifikaten angelegt werden.

Bis zu 40% des Wertes des Sondervermögens dürfen in verzinslichen Wertpapieren wie z. B. Staatsanleihen, Unternehmensanleihen bzw. Wandelanleihen in- und ausländischer Aussteller, in Zertifikaten auf Renten bzw. Rentenindizes oder in Rentenfonds angelegt werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückten unter anderem politische Themen wie Italien oder der drohende „Brexit“ stärker in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich robust, wenngleich das Tempo sich während des Berichtszeitraums merklich verlangsamte. Der Euro notierte unter Schwankungen gegenüber vielen Währungen schwächer. Vor diesem Hintergrund erzielte der Fonds DWS Dynamik in den zwölf Monaten bis Ende September 2019 einen Wertzuwachs von 1,5% je Anteil (nach BVI-Methode).

DWS DYNAMIK
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 30.9.2019

DWS Dynamik
Wertentwicklung der Anteilsklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LC	DE000DWS0RZ8	1,5%	14,4%	21,2%
Klasse TFC	DE000DWS2UC7	2,2%	7,5% ¹⁾	–

¹⁾ aufgelegt am 3.4.2018

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 30.9.2019

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken waren nach Ansicht des Portfoliomanagements unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und China beziehungsweise Europa andererseits. Als weitere wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement das in den Industrieländern immer noch von Niedrigzinsen geprägte Anlageumfeld sowie die Unsicherheit über die weitere Entwicklung der Geldpolitik der Zentralbanken an. Die Europäische Zentralbank und die Bank of Japan hielten an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest. Die

US-Notenbank Fed, die zuvor seit Mitte Dezember 2015 die Leitzinsen stetig erhöhte, änderte Ende Juli 2019 ihren Kurs und senkte – nach einer rund dreieinhalbjährigen Zinsanhebungsphase – den Leitzins in zwei Schritten um einen halben Prozentpunkt auf einen Korridor von 1,75%-2,00% p. a.

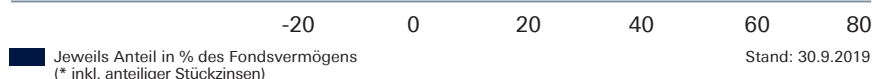
Aktieninvestments bildeten den Anlageschwerpunkt mit zuletzt rund 62% des Fondsvermögens (inkl. Aktienderivate). Das Portfoliomanagement engagierte sich vorzugsweise in Titeln von Unternehmen aus den Industrieländern, insbesondere aus den USA, Europa und Japan. Hinsichtlich der Branchenallokation stellte es das Aktienportefeuille grundsätzlich breit auf. Bei seinen Renteninvestments war der Fonds im

Berichtszeitraum nach wie vor global aufgestellt. Hinsichtlich der Emittentenstruktur bevorzugte das Portfoliomanagement unter Renditeaspekten Corporate Bonds (Unternehmensanleihen) mit Investment-Grade-Status (Rating von BBB- und besser der führenden Rating-Agenturen) sowie Zinstitel aus den Emerging Markets.

Die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten wurde durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China bzw. Europa, Befürchtungen eines ungeordneten Brexits („No Deal Brexit“) sowie den Streit zwischen Italien und der Europäischen Union (EU) hinsichtlich des italienischen Haushaltsphasenweise merklich belastet. Dennoch kam es an den Bondsmärkten unter Schwankungen zu – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägten – Renditerückgängen auf bereits sehr niedrigem Renditeniveau, begleitet von gestiegenen Anleihekursen. Insbesondere Staatstitel aus den Kernmärkten, wie z. B. USA, Deutschland, Frankreich profitierten – angesichts der Unsicherheiten an den Finanzmärkten – von der vorübergehend zugenommenen Risikoaversion der Marktteilnehmer in Form von gestiegenen Kursen bei sinkenden Anleiherenditen. Dabei unterschritten beispielsweise die Renditen zehnjähriger deutscher Bundesanleihen vorübergehend im März 2019, insbesondere aber ab Mai merklich die Nullprozentmarke und markierten Ende August 2019 mit -0,718% p. a. ein Renditetief. Anleihen aus den

DWS DYNAMIK Anlagestruktur

Aktien	70,1
Investmentfonds	25,0
Anleihen*	2,9
Zertifikate	2,2
Bankguthaben u. Sonstiges	-0,2



■ Jeweils Anteil in % des Fondsvermögens (* inkl. anteiliger Stückzinsen) Stand: 30.9.2019
Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LC	DE000DWS0RZ8
	TFC	DE000DWS2UC7
Wertpapierkennnummer (WKN)	LC	DWS0RZ
	TFC	DWS2UC
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LC	EUR
	TFC	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LC	15.4.2008 (ab 1.1.2018 als Anteilklasse LC)
	TFC	3.4.2018
Ausgabeaufschlag	LC	5% p.a.
	TFC	Keinen
Verwendung der Erträge	LC	Thesaurierung
	TFC	Thesaurierung
Kostenpauschale	LC	1,5% p.a.
	TFC	0,8% p.a.
Mindestanlagesumme	LC	Keine
	TFC	Keine
Erstausgabepreis	LC	EUR 100 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	TFC	EUR 100

Euro-Peripherieländern, wie z. B. Italien, verbuchten deutliche Kursgewinne, begleitet von spürbar ermäßigten Anleiherenditen. Begünstigt wurde diese Entwicklung nicht zuletzt durch die sehr lockere Geldpolitik der EZB. Auch an den Corporate Bondmärkten setzte ab Anfang des Jahres 2019 eine merkliche Kurserholung ein, wobei die vorausgegangenen Kursverluste – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – vor allem innerhalb des Investment-Grade-Segments mehr als ausgeglichen werden konnten.

An den internationalen Aktienmärkten kam es im vierten Quartal 2018 zu Kurseinbrüchen, bedingt durch eine sich abschwächende Konjunkturdynamik weltweit und Befürchtungen der Marktteilnehmer hinsichtlich eines möglicherweise ungeordneten Ausstiegs des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union („harten“ Brexits). In den ersten neun Monaten des Jahres 2019 setzte an den Aktienbörsen eine spürbare Kurserholung ein, wobei die vorausgegangenen Kursverluste – wenn auch un-

terschiedlich stark ausgeprägt – teils weitgehend, teils mehr als ausgeglichen werden konnten. Unterstützung bekamen die Aktienmärkte unter anderem von der anhaltend extrem lockeren Geldpolitik der EZB sowie den Leitzinssenkungen der US-Notenbank Ende Juli und am 18. September 2019.

Insgesamt trug das Aktienportefeuille maßgeblich zum Anlageplus des Fonds bei. Im Rentenportfolio wurden – in Erwartung eines sich normalisierenden Zinsniveaus und damit steigender Zinsen – Zinsfutures eingesetzt, um Kursrisiken aufgrund von Zinsänderungen zu begrenzen. Dies dämpfte allerdings den Wertzuwachs des Fonds merklich, da der Zinsanstieg wider Erwarten ausblieb.

Darüber hinaus war DWS Dynamik in geringem Umfang in ETC's (Exchange Traded Commodities) investiert. Bei diesen Papieren handelt es sich um unbefristete, besicherte Schuldverschreibungen, die an der Wertentwicklung eines oder mehrerer Rohstoffe partizipieren. Dieses Investment trug moderat zum Anlageplus des Fonds bei, begünstigt durch den gestiegenen Goldpreis.

Auf der Währungsseite lag der Anlageschwerpunkt auf Euro und US-Dollar. Angesichts der hohen Volatilität an den Devisenmärkten war die Dollarposition zum Teil gegen Euro kursgesichert. Daher konnte der Fonds an der per saldo festeren

Notierung des „Greenback“ gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung nur teilweise partizipieren.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Verluste bei Devisentermingeschäften und Futures sowie den Verkauf von inländischen Investmentanteilen.

**Vermögensaufstellung
und Ertrags- und
Aufwandsrechnung
zum Jahresbericht**

Jahresbericht

DWS Dynamik

Vermögensübersicht

	Bestand	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	2 507 714,77	14,00
Finanzsektor	2 365 147,87	13,20
Sonstige	1 522 755,00	8,50
Gesundheitswesen	1 441 860,73	8,05
Dauerhafte Konsumgüter	1 191 209,98	6,65
Industrien	1 167 384,88	6,52
Grundstoffe	885 263,41	4,94
Hauptverbrauchsgüter	728 937,28	4,07
Energie	390 079,35	2,18
Versorger	347 326,51	1,94
Summe Aktien:	12 547 679,78	70,05
2. Anleihen (Emittenten):		
Zentralregierungen	315 721,07	1,76
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	199 811,00	1,12
Summe Anleihen:	515 532,07	2,88
3. Zertifikate	393 846,03	2,20
4. Investmentanteile	4 478 628,61	25,00
5. Derivate	-40 051,44	-0,22
6. Bankguthaben	105 198,66	0,59
7. Sonstige Vermögensgegenstände	36 727,12	0,21
8. Forderungen aus Anteilsceingeschäften	1 983,00	0,01
II. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-105 146,70	-0,59
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-21 534,35	-0,12
3. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-991,50	-0,01
III. Fondsvermögen	17 911 871,28	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Dynamik

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						13 451 689,59	75,10
Aktien							
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück	5 179			AUD 36,7200	117 426,91	0,66
Caltex Australia (AU000000CTX1)	Stück	1 645			AUD 26,3200	26 734,42	0,15
DEXUS (AU000000DXS1)	Stück	5 699			AUD 11,9300	41 981,52	0,23
Scentre Group Units (AU000000SCG8)	Stück	23 234			AUD 3,9300	56 381,36	0,31
Vicinity Centres REIT Stapled Sec. (AU000000VCX7)	Stück	18 852			AUD 2,5700	29 916,42	0,17
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück	655			CAD 109,3300	49 467,17	0,28
CI Financial Corp. (CA1254911003)	Stück	2 233			CAD 19,3700	29 878,22	0,17
Gildan Activewear (Sub. Vtg.) (CA3759161035)	Stück	1 150			CAD 46,7900	37 169,55	0,21
Magna International Cl.A (CA5592224011)	Stück	655			CAD 69,3200	31 364,35	0,18
Royal Bank of Canada (CA7800871021)	Stück	1 020	332		CAD 107,4500	75 708,22	0,42
The Bank of Nova Scotia (CA0641491075)	Stück	1 729	529		CAD 76,2500	91 069,15	0,51
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	2 157			CAD 76,7900	114 417,18	0,64
LafargeHolcim Reg. (CH0012214059)	Stück	915			CHF 49,5300	41 736,84	0,23
Sika Reg. (CH0418792922)	Stück	480			CHF 145,4500	64 296,17	0,36
Straumann Holding Reg. (CH0012280076)	Stück	59			CHF 812,2000	44 131,14	0,25
Swiss Life Holding Reg. (CH0014852781)	Stück	235			CHF 477,3000	103 297,42	0,58
Swisscom Reg. (CH0008742519)	Stück	193			CHF 493,4000	87 697,38	0,49
Danske Bank (DK0010274414)	Stück	3 053	1 164		DKK 96,0000	39 256,63	0,22
Vestas Wind Systems (DK0010268606)	Stück	495			DKK 534,6000	35 444,52	0,20
ABN AMRO Bank Dep.Rec (NL0011540547)	Stück	1 167			EUR 16,3050	19 027,94	0,11
Allianz (DE0008404005)	Stück	394			EUR 212,7500	83 823,50	0,47
Banco Santander Reg. (ES0113900J37)	Stück	6 530			EUR 3,7185	24 281,81	0,14
Bayer (DE000BAY0017)	Stück	1 014	541		EUR 64,8300	65 737,62	0,37
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	613			EUR 44,6500	27 370,45	0,15
Cappgemini (FR0000125338)	Stück	844	475		EUR 108,7500	91 785,00	0,51
Continental (DE0005439004)	Stück	243			EUR 117,3600	28 518,48	0,16
Credit Agricole (FR0000045072)	Stück	2 140			EUR 11,1650	23 893,10	0,13
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	814			EUR 30,4150	24 757,81	0,14
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	4 204	1 031		EUR 15,3540	64 548,22	0,36
Deutsche Wohnen (DE000A0HN5C6)	Stück	848			EUR 33,8300	28 687,84	0,16
Enagas (ES0130960018)	Stück	1 603			EUR 21,3100	34 159,93	0,19
Endesa (ES0130670112)	Stück	1 830			EUR 24,0200	43 956,60	0,25
ENEL (IT0003128367)	Stück	11 340			EUR 6,8190	77 327,46	0,43
Fresenius (DE0005785604)	Stück	1 831	1 831		EUR 42,6100	78 018,91	0,44
Hannover Rück Reg. (DE0008402215)	Stück	1 005	1 005		EUR 154,7000	155 473,50	0,87
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück	41 824	6 217		EUR 2,1730	90 883,55	0,51
K+S Reg. (DE000KSAG888)	Stück	5 206	5 206		EUR 12,6400	65 803,84	0,37
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	234	108		EUR 360,4000	84 333,60	0,47
Michelin Reg. (FR0000121261)	Stück	302			EUR 101,8500	30 758,70	0,17
ProSiebenSat.1 Media Reg. (DE000PSM7770)	Stück	1 343			EUR 12,7250	17 089,68	0,10
Recordati - Industria Chimica e Farmaceutica (IT0003828271)	Stück	1 142			EUR 39,4400	45 040,48	0,25
Red Electrica Corporacion (ES0173093024)	Stück	3 557	1 282		EUR 18,5450	65 964,57	0,37
Safran (FR0000073272)	Stück	621			EUR 144,6000	89 796,60	0,50
Sanofi (FR0000120578)	Stück	613			EUR 84,3100	51 682,03	0,29
Terna Rete Elettrica Nazionale (IT0003242622)	Stück	6 841			EUR 5,8520	40 033,53	0,22
Unilever Reg. (NL0000388619)	Stück	974	974		EUR 54,7100	53 287,54	0,30
UPM Kymmene Corp. Bear. (FI0009005987)	Stück	1 502			EUR 27,1500	40 779,30	0,23
Valéo (FR0013176526)	Stück	478			EUR 30,0400	14 359,12	0,08
VINCI (FR0000125486)	Stück	781			EUR 98,2000	76 694,20	0,43
Vonovia (DE000A1ML7J1)	Stück	848			EUR 46,5300	39 457,44	0,22
BT Group (GB0030913577)	Stück	10 601			GBP 1,7869	21 358,34	0,12
Centrica (GB00B033F229)	Stück	18 558			GBP 0,7482	15 655,77	0,09
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	6 748			GBP 6,2480	47 538,05	0,27
International Consolidated Airlines Group (ES0177542018)	Stück	5 590			GBP 4,7530	29 957,46	0,17
Legal & General Group (GB0005603997)	Stück	15 369			GBP 2,4915	43 174,95	0,24
Lloyds TSB Group (GB0008706128)	Stück	41 683			GBP 0,5470	25 708,20	0,14
Rio Tinto (GB0007188757)	Stück	1 384	629		GBP 42,1450	65 766,92	0,37
Royal Dutch Shell Cl. B (GB00B03MM408)	Stück	3 416			GBP 23,8150	91 726,28	0,51
Schroders (GB0002405495)	Stück	1 293			GBP 30,6300	44 655,08	0,25
Segro (GB00B5ZN1N88)	Stück	5 573			GBP 8,0940	50 860,14	0,28
Smith & Nephew (GB0009223206)	Stück	3 685			GBP 19,6250	81 540,34	0,46
SSE (GB0007908733)	Stück	2 350			GBP 12,5975	33 379,33	0,19

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
WPP (JE00B8KF9B49)	Stück	3 156			GBP 10,1300	36 047,22	0,20
Cheung Kong Property Holdings (KYG2177B1014)	Stück	5 000			HKD 53,1000	30 970,23	0,17
HKT Trust and HKT (HK0000093390)	Stück	37 000			HKD 12,4400	53 691,06	0,30
Link Real Estate Investment Trust (HK0823032773)	Stück	9 500			HKD 86,4500	95 800,65	0,53
Power Assets Holdings (HK0006000050)	Stück	6 000			HKD 52,6500	36 849,32	0,21
WH Group (KYG960071028)	Stück	45 000			HKD 7,0200	36 849,32	0,21
Asahi Kasei Corp. (JP3111200006)	Stück	4 400			JPY 1 064,0000	39 679,62	0,22
Astellas Pharma (JP3942400007)	Stück	3 700			JPY 1 538,5000	48 247,23	0,27
BANDAI NAMCO Holdings (JP3778630008)	Stück	1 000			JPY 6 730,0000	57 041,15	0,32
Bridgestone Corp. (JP3830800003)	Stück	800			JPY 4 184,0000	28 369,71	0,16
Daito Trust Construction Co. (JP3486800000)	Stück	200			JPY 13 810,0000	23 409,76	0,13
Fujifilm Holdings (JP3814000000)	Stück	2 200			JPY 4 740,0000	88 384,12	0,49
ITOCHU Corp. (JP3143600009)	Stück	3 200			JPY 2 231,0000	60 509,39	0,34
KDDI Corp. (JP3496400007)	Stück	4 000	1 300		JPY 2 825,0000	95 774,89	0,53
Kuraray Co. (JP3269600007)	Stück	1 900			JPY 1 327,0000	21 369,67	0,12
Marubeni Corp. (JP3877600001)	Stück	5 500			JPY 717,7000	33 456,37	0,19
Mitsubishi Chemical Holdings (JP3897700005)	Stück	4 300			JPY 770,1000	28 066,53	0,16
Mitsubishi Corp. (JP3898400001)	Stück	1 600			JPY 2 651,0000	35 950,33	0,20
Mitsubishi Electric Corp. (JP3902400005)	Stück	6 000	2 700		JPY 1 432,5000	72 848,24	0,41
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	5 600			JPY 548,4000	26 029,07	0,15
Mitsui & Co. (JP3893600001)	Stück	2 500			JPY 1 768,0000	37 462,39	0,21
NH Foods (JP3743000006)	Stück	1 000			JPY 4 345,0000	36 826,72	0,21
Nippon Telegraph and Telephone Corp. (JP3735400008)	Stück	1 300			JPY 5 156,0000	56 810,61	0,32
Sekisui Chemical Co. (JP3419400001)	Stück	1 800			JPY 1 673,0000	25 523,58	0,14
Shimizu Corp. (JP3358800005)	Stück	3 700			JPY 978,0000	30 670,00	0,17
Shin-Etsu Chemical Co. (JP3371200001)	Stück	400			JPY 11 560,0000	39 191,42	0,22
Shionogi & Co. (JP3347200002)	Stück	700			JPY 5 999,0000	35 591,81	0,20
Sumitomo Chemical Co. (JP3401400001)	Stück	6 000			JPY 485,0000	24 664,15	0,14
Teijin (JP3544000007)	Stück	2 300			JPY 2 076,0000	40 469,55	0,23
Toho Co. (9602) (JP3598600009)	Stück	1 000			JPY 4 735,0000	40 132,22	0,22
Toyota Motor (JP3633400001)	Stück	700			JPY 7 216,0000	42 812,22	0,24
Equinor (NO0010096985)	Stück	1 897			NOK 173,6500	33 189,66	0,19
Norsk Hydro (NO0005052605)	Stück	4 709			NOK 32,1300	15 244,04	0,09
Electrolux B (SE0000103814)	Stück	1 074			SEK 234,8000	23 504,73	0,13
Investor B (Free) (SE0000107419)	Stück	1 753	536		SEK 478,9000	78 249,15	0,44
Swedbank (SE0000242455)	Stück	2 065			SEK 141,2500	27 187,01	0,15
Capitaland (SG1J27887962)	Stück	14 500			SGD 3,5300	33 858,11	0,19
Oversea-Chinese Banking (SG1S04926220)	Stück	5 200			SGD 10,8600	37 355,38	0,21
3M Co. (US88579Y1010)	Stück	374	97		USD 164,5300	56 277,87	0,31
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	1 150			USD 74,8500	78 724,62	0,44
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	736	392		USD 191,3800	128 823,56	0,72
Adobe (US00724F1012)	Stück	376	141		USD 277,5400	95 440,86	0,53
AFLAC (US0010551028)	Stück	1 544			USD 51,8900	73 274,34	0,41
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	159			USD 1 225,9500	178 275,15	1,00
Altria Group (US02209S1033)	Stück	1 536			USD 40,1300	56 374,32	0,31
Amazon.com (US0231351067)	Stück	109			USD 1 725,4500	172 008,46	0,96
American Express Co. (US0258161092)	Stück	1 158			USD 118,5900	125 596,51	0,70
Ameriprise Financial Inc. (US03076C1062)	Stück	319			USD 147,5400	43 044,87	0,24
AmerisourceBergen Corp. (US03073E1055)	Stück	655			USD 80,9400	48 487,01	0,27
Amgen (US0311621009)	Stück	705			USD 194,9400	125 692,98	0,70
Apple (US0378331005)	Stück	1 889			USD 218,8200	378 041,87	2,11
AT & T (US00206R1023)	Stück	1 108			USD 37,4300	37 929,80	0,21
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	3 584			USD 29,3500	96 204,87	0,54
Baxter International (US0718131099)	Stück	680			USD 85,9300	53 441,01	0,30
Best Buy Co. (US0865161014)	Stück	680			USD 68,2700	42 458,02	0,24
Biogen (US09062X1037)	Stück	118			USD 230,2200	24 845,40	0,14
Boeing Co. (US0970231058)	Stück	89		79	USD 382,8600	31 163,84	0,17
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	638			USD 50,2200	29 303,42	0,16
Campbell Soup Co. (US1344291091)	Stück	915			USD 46,8700	39 222,65	0,22
Capital One Financial Corp. (US14040H1059)	Stück	478			USD 91,3400	39 930,97	0,22
Carnival Corp. Paired Cert. (1Sh.Carn.+1SBI P&O) (PA1436583006)	Stück	839			USD 43,5800	33 440,30	0,19
Centene (US15135B1017)	Stück	1 092	546		USD 43,1700	43 114,72	0,24
Chevron Corp. (US1667641005)	Stück	797			USD 118,6000	86 449,79	0,48
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	3 836			USD 48,8400	171 346,48	0,96
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	1 519			USD 69,4600	96 496,93	0,54
Coca-Cola European Partners (GB00BDCPN049)	Stück	865			USD 55,0400	43 542,71	0,24
Cognizant Technology Solutions Corp. A (US1924461023)	Stück	504			USD 58,7500	27 080,67	0,15
Comcast Cl. A (US20030N1019)	Stück	3 022			USD 44,8100	123 848,38	0,69
Constellation Brands A (US21036P1084)	Stück	269			USD 206,0000	50 680,45	0,28

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Corning (US2193501051)	Stück	2 023			USD	28,3800	0,29
Cummins (US2310211063)	Stück	302			USD	161,3000	0,25
CVS Health (US1266501006)	Stück	957			USD	62,0800	0,30
D.R. Horton (US23331A1097)	Stück	923			USD	52,1400	0,25
Devon Energy Corp. (US25179M1036)	Stück	1 066			USD	24,2500	0,13
E*TRADE Financial (US2692464017)	Stück	814			USD	43,2650	0,18
Eastman Chemical Co. (US2774321002)	Stück	688			USD	73,2900	0,26
Eaton Corporation (IE00B8KQN827)	Stück	562			USD	83,0100	0,24
eBay (US2786421030)	Stück	1 058			USD	38,3700	0,21
Estée Lauder Companies, The Cl.A (US5184391044)	Stück	646			USD	196,3300	0,65
Facebook Cl.A (US30303M1027)	Stück	739			USD	177,1000	0,67
Fidelity National Financial (US31620R3030)	Stück	1 293			USD	44,4300	0,29
Ford Motor Co. (US3453708600)	Stück	2 963			USD	9,0800	0,14
Franklin Resources (US3546131018)	Stück	1 578			USD	28,6300	0,23
Garrett Motion (US3665051054)	Stück	69	69		USD	9,9100	0,00
General Motors Co. (US37045V1008)	Stück	1 108			USD	37,4200	0,21
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	1 276			USD	62,9000	0,41
Honeywell International (US4385161066)	Stück	697	1 394	1 394	USD	168,0400	0,60
Host Hotels & Resorts (US44107P1049)	Stück	1 922			USD	17,1100	0,17
IBM (US4592001014)	Stück	546			USD	143,2400	0,40
Illinois Tool Works (US4523081093)	Stück	353			USD	154,9400	0,28
Ingersoll-Rand (IE00B6330302)	Stück	898			USD	123,5600	0,57
Intel Corp. (US4581401001)	Stück	2 845			USD	50,7800	0,74
Invesco (BMG491BT1088)	Stück	1 511			USD	17,0200	0,13
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	1 326			USD	128,6000	0,87
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	1 586			USD	117,7200	0,95
Keurig Dr Pepper (US49271V1008)	Stück	881			USD	27,0000	0,12
Kontoor Brands (US50050N1037)	Stück	79	79		USD	34,5200	0,01
Lam Research Corp. (US5128071082)	Stück	394			USD	230,0800	0,46
LyondellBasell Industries (NL0009434992)	Stück	705			USD	88,7000	0,32
ManpowerGroup (US56418H1005)	Stück	327			USD	83,0000	0,14
Marathon Petroleum (US56585A1025)	Stück	806			USD	62,4200	0,26
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	781			USD	269,1300	1,07
McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück	361			USD	213,1600	0,39
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	462			USD	107,3200	0,25
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	3 030			USD	137,7300	2,13
Morgan Stanley (US6174464486)	Stück	1 821			USD	42,8400	0,40
Newmont Goldcorp (US6516391066)	Stück	5 053	5 053		USD	38,4000	0,99
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	1 198	980		USD	171,7600	1,05
Omnicom Group (US6819191064)	Stück	571			USD	77,7800	0,23
Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück	2 476			USD	54,0900	0,68
PepsiCo (US7134481081)	Stück	831			USD	135,6000	0,58
Pfizer (US7170811035)	Stück	2 770			USD	36,2200	0,51
Principal Financial Group (US74251V1026)	Stück	1 284			USD	57,3700	0,38
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	554			USD	90,1600	0,26
Raytheon Co. (US7551115071)	Stück	529	185		USD	195,5200	0,53
Regions Financial (US7591EP1005)	Stück	2 921			USD	15,9600	0,24
Skyworks Solutions (US83088M1027)	Stück	386			USD	77,4700	0,15
Stanley Black & Decker (US8545021011)	Stück	227			USD	143,0900	0,17
T. Rowe Price Group (US74144T1088)	Stück	537			USD	113,0300	0,31
Target Corp. (US87612E1064)	Stück	856			USD	106,1200	0,46
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	764			USD	92,7100	0,36
Texas Instruments (US8825081040)	Stück	839			USD	127,1400	0,54
The Home Depot (US4370761029)	Stück	713			USD	229,8600	0,84
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück	386			USD	162,6900	0,32
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	462			USD	215,2600	0,51
V.F. Corp. (US9182041080)	Stück	554	554	554	USD	88,7900	0,25
Valero Energy Corp. (US91913Y1001)	Stück	1 066			USD	84,4400	0,46
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	713			USD	174,0000	0,63
Walgreens Boots Alliance (US9314271084)	Stück	537			USD	54,4100	0,15
Walmart (US9311421039)	Stück	1 335			USD	118,4500	0,81
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	739			USD	129,9600	0,49
Wells Fargo & Co. (US9497461015)	Stück	646			USD	50,7100	0,17
Wyndham Destinations (US98310W1080)	Stück	504			USD	45,1100	0,12
Wyndham Hotels & Resorts (US98311A1051)	Stück	504			USD	51,2700	0,13
Verzinsliche Wertpapiere							
3,2500 % France O.A.T. 11/25.10.21 (FR0011059088)	EUR	15			%	108,2990	0,09
1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398)	EUR	31			%	112,2420	0,20
2,5000 % Germany 10/04.01.21 (DE0001135424)	EUR	93			%	104,2820	0,54
1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145)	EUR	110			%	106,0695	0,65
4,1000 % Portugal 15/15.02.45 (PTOTEBOE0020)	EUR	27			%	166,6370	0,25

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
0,0000 % Volkswagen Financial Services 18/11.10.19 MTN (XS1806435324)	EUR	100			% 100,0050	100 005,00	0,56
0,0540 % Vonovia Finance 18/22.12.22 MTN (DE000A19X793)	EUR	100			% 99,8060	99 806,00	0,56
Zertifikate							
DB ETC/Gold 15.06.60 ETC (GB00B5840F36)	Stück	2 975			USD 144,7500	393 846,03	2,20
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048)	Stück	287	144		CHF 289,4500	76 504,26	0,43
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						5 368,29	0,03
Verzinsliche Wertpapiere							
1,3750 % US Treasury 16/31.01.21 (US912828N894)	USD	6			% 99,4863	5 368,29	0,03
Investmentanteile						4 478 628,61	25,00
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						2 443 252,75	13,64
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,000%)	Stück	16	304	310	EUR 9 851,0912	157 617,46	0,88
DWS European Opportunities LD (DE0008474156) (1,400%)	Stück	578		391	EUR 329,7000	190 566,60	1,06
DWS Invest Convertibles FC (LU0179220412) (0,650%)	Stück	1 000		769	EUR 184,8100	184 810,00	1,03
Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF 1C (LU0478205379) (0,060%)	Stück	2 100		2 222	EUR 160,4000	336 840,00	1,88
Xtrackers MSCI EMU UCITS ETF 1D (LU0846194776) (0,020%)	Stück	1 542	4 317	2 775	EUR 40,5850	62 582,07	0,35
DWS Invest II UK Equity GBP C RD (LU1506496683) (0,750%)	Stück	700			GBP 112,0400	88 429,36	0,49
Xtrackers II USD Em. Markets Bond UCITS ETF 2C USD (LU0677077884) (0,150%)	Stück	27 528	56 911	29 383	USD 15,5920	392 552,20	2,19
Xtrackers MSCI Emerging Markets UCITS ETF 1C (IE00BTJRM35) (0,100%)	Stück	23 938	23 938		USD 47,0400	1 029 855,06	5,75
Gruppenfremde Investmentanteile						2 035 375,86	11,36
Deutsche MAG FI SICAV - EUR IG Corp. EUR I (INE) (LU1176828389) (0,100%)	Stück	3 427			EUR 112,6700	386 120,09	2,16
iShares Edge MSCI World Minimum Vol. ETF (IE00B8FHGS14) (0,300%)	Stück	858	389		EUR 46,7600	40 120,08	0,22
iShares IV Edge MSCI World Quality Fact. UCITS Acc (IE00BP3QZ601) (0,300%)	Stück	1 116	519		EUR 34,3500	38 334,60	0,21
iShs III Corp.Bond 1-5yr UCITS ETF EUR (Dist.) (IE00B4L60045) (0,200%)	Stück	4 722	6 470	1 748	EUR 111,6750	527 329,35	2,94
SSEE I-SPDR BBG Barclays 0-3Yr Euro Corporate Bond (IE00BC7GZW19) (0,200%)	Stück	12 314	12 314		EUR 30,3120	373 261,97	2,08
SPDR BBG Barclays EM Local Bond UCITS ETF (IE00B4613386) (0,550%)	Stück	1 453	1 453		USD 70,8600	94 164,61	0,53
SPDR ICEBofAML 0-5 Year EM DL USD G. Bd. UCITS ETF (IE00BP46NG52) (0,420%)	Stück	21 037	21 037		USD 29,9400	576 045,16	3,22
Summe Wertpapiervermögen						17 935 686,49	100,13
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						12 512,70	0,07
Aktienindex-Terminkontrakte							
DAX INDEX DEC 19 (EURX) EUR	Stück	-50				-1 665,00	-0,01
EURO STOXX 50 DEC 19 (EURX) EUR	Stück	-240				-8 051,99	-0,04
TOPIX INDEX DEC 19 (OSE) JPY	Stück	20 000				8 631,02	0,05
MSCI AC ASIA PC EX JAPAN DEC 19 (EURX) USD	Stück	900				-6 430,08	-0,04
S&P500 EMINI DEC 19 (CME) USD	Stück	-750				20 028,75	0,11

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-13 492,30	-0,07
Zinsterminkontrakte							
EURO-BUND DEC 19 (EURX)	EUR	300				-230,00	0,00
US 10YR NOTE DEC 19 (CBT)	USD	1 300				-13 262,30	-0,07
Devisen-Derivate						-39 071,84	-0,22
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Offene Positionen							
JPY/EUR 17,50 Mio.						46,09	0,00
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
CHF/EUR 0,47 Mio.						657,25	0,00
GBP/EUR 0,64 Mio.						1 585,17	0,01
USD/EUR 6,68 Mio.						-41 360,35	-0,23
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						105 198,66	0,59
Bankguthaben						105 198,66	0,59
Verwahrstelle (täglich fällig)							
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	17 188,14			% 100	17 188,14	0,10
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	8 020,63			% 100	4 952,53	0,03
Kanadische Dollar	CAD	2 597,63			% 100	1 794,38	0,01
Schweizer Franken	CHF	4 610,72			% 100	4 246,19	0,02
Hongkong Dollar	HKD	56 024,64			% 100	6 535,20	0,04
Israelische Schekel	ILS	970,24			% 100	255,44	0,00
Japanische Yen	JPY	2 439 874,00			% 100	20 679,53	0,12
Südkoreanische Won	KRW	39 127,00			% 100	29,83	0,00
Singapur Dollar	SGD	2 065,46			% 100	1 366,27	0,01
US Dollar	USD	52 648,47			% 100	48 151,15	0,27
Sonstige Vermögensgegenstände						36 727,12	0,21
Zinsansprüche	EUR	4 191,32			% 100	4 191,32	0,02
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	17 815,50			% 100	17 815,50	0,10
Quellensteueransprüche	EUR	14 720,30			% 100	14 720,30	0,08
Forderungen aus Anteilschneingeschäften	EUR	1 983,00			% 100	1 983,00	0,01
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						-105 146,70	-0,59
EUR - Kredite	EUR	-105 146,70			% 100	-105 146,70	-0,59
Sonstige Verbindlichkeiten						-21 534,35	-0,12
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-21 534,35			% 100	-21 534,35	-0,12
Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften	EUR	-991,50			% 100	-991,50	-0,01
Fondsvermögen						17 911 871,28	100,00
Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.					Anteilwert in der jeweiligen Whg.	
Anteilwert							
Klasse LC	EUR					164,96	
Klasse TFC	EUR					107,55	
Umlaufende Anteile							
Klasse LC	Stück					108 572,161	
Klasse TFC	Stück					20,000	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Dynamik

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
OSE	=	Osaka Securities Exchange - Options and Futures
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2019

Australische Dollar	AUD	1,619500	=	EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,447650	=	EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,085850	=	EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,465950	=	EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,886900	=	EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,572750	=	EUR	1
Israelische Schekel	ILS	3,798300	=	EUR	1
Japanische Yen	JPY	117,985000	=	EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.311,510000	=	EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	9,925200	=	EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,728700	=	EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,511750	=	EUR	1
US Dollar	USD	1,093400	=	EUR	1

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
-----------------------	-------------------------	--------------------	-----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Banco Santander Right (ES06139009R7)	Stück	6 530	6 530
Unilever (NL0000009355)	Stück		974
Brookfield Property Partners (BMG162491077)	Stück		621
CA (US12673P1057)	Stück		1 578
Goldcorp (CA3809564097)	Stück		15 407
Resideo Techn. Wi DI,-001 (US76118Y1047)	Stück	116	116

Verzinsliche Wertpapiere

3,0000 % Telefonica Europe 18/und. (XS1795406575)	EUR		100
---	-----	--	-----

Verbriefte Geldmarktinstrumente

4,2500 % France O.A.T. 03/25.04.19 (FR0000189151)	EUR		54
3,5000 % Netherlands 10/15.07.20 (NL0009348242)	EUR		144

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)

DWS Invest Euro Corporate Bonds FC (LU0300357802) (0,600%)	Stück		1 021
DWS Invest Emerging Markets Corporates USD FC (LU0273179951) (0,600%)	Stück		1 289
Xtrackers USD Corporate Bond UCITS ETF 1D (IE00BZ036H21) (0,060%)	Stück		26 989

Gruppenfremde Investmentanteile

AIS - AMUNDI JAPAN TOPIX UCITS ETF CDH Cap. EUR (LU1681037864) (0,480%)	Stück		741
iShares € Corp.Bd.Large Cap UCITS ETF (IE0032523478) (0,200%)	Stück		3 004

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
-----------------------	-------------------------	--------------------	-----------------------

iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE) (DE000A0H0728) (0,460%)	Stück		24 007
iShares IV - Edge MSCI World Momentum Factor USD (IE00BP3QZ825) (0,300%)	Stück		548
iShares IV - MSCI World Size Factor UCITS ETF USD (IE00BP3QZD73) (0,300%)	Stück		598
iShares IV - MSCI World Value Factor UCITS ETF (IE00BP3QZB59) (0,300%)	Stück		634
iShares VII - iShares MSCI EMU UCITS ETF EUR Acc (IE00B53QG562) (0,330%)	Stück		1 498
Pictet - Emerging Local Currency Debt I EUR (LU0280437160) (0,600%)	Stück		593
IM-Invesco Bloomberg Commodity UCITS ETF (IE00BD6FTQ80) (0,190%)	Stück		27 310
iShares-S&P500 Financials Sector UCITS ETF USD Acc (IE00B4JNQZ49) (0,150%)	Stück		14 496
iShs II-J.P.Morgan USD EM Bond UCITS ETF (Dist.) (IE00B2NPKV68) (0,450%)	Stück		7 597

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: mini MSCI Emerging Market Index, MSCI AC ASIA PACIFIC EX JAPAN, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	2 834
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: DAX (Performanceindex), Euro STOXX 50 Price Euro, Nasdaq 100 Index, S&P 500 Index)	EUR	9 883

DWS Dynamik

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1000	
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: US 10YR NOTE SEP 19)	EUR	1 159
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 19, EURO-BUND JUN 19, EURO-BUND MAR 19, EURO-BUND SEP 19, EURO-SCHATZ DEC 19, EURO-SCHATZ JUN 19, EURO-SCHATZ MAR 19, EURO-SCHATZ SEP 19, US 10YR NOTE JUN 19, US 10YR NOTE MAR 19, US 10YR NOTE SEP 19)	EUR	9 086
Devisenterminkontrakte		
Kauf von Devisen auf Termin		
CHF/EUR	EUR	708
GBP/EUR	EUR	1 493
JPY/EUR	EUR	1 781
USD/EUR	EUR	2 499
Verkauf von Devisen auf Termin		
CHF/EUR	EUR	2 282
GBP/EUR	EUR	4 269
JPY/EUR	EUR	1 360
USD/EUR	EUR	33 244

Anteilkasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	17 247,33
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	335 965,35
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	2 294,74
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	12 772,90
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	6 505,77
6. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	44 895,32
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-2 587,14
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-28 289,71
9. Sonstige Erträge	EUR	202,94
Summe der Erträge	EUR	389 007,50

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-1 027,07
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-252 068,23
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-252 068,23
Summe der Aufwendungen	EUR	-253 095,30

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	135 912,20
------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	553 001,33
2. Realisierte Verluste	EUR	-1 419 346,56

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	-866 345,23
------------	--------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-730 433,03
------------	--------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	928 804,20
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	62 061,01

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	990 865,21
------------	-------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	260 432,18
------------	-------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

EUR	17 693 072,46	
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-45 368,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	2 562 278,02
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-2 607 646,05
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	1 583,65
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	260 432,18
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	928 804,20
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	62 061,01

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR	17 909 720,26
------------	----------------------

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage

	Insgesamt	Je Anteil
--	------------------	------------------

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-730 433,03	-6,73
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	EUR	730 433,03	6,73
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage

EUR	0,00	0,00
------------	-------------	-------------

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019	17 909 720,26	164,96
2018	17 693 072,46	162,59
2017	16 495 846,84	156,38
2016	16 080 933,17	145,98

DWS Dynamik

Anteilklasse TFC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	2,08
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	40,26
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,60
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	0,64
5. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	5,36
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-0,31
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-3,45
8. Sonstige Erträge	EUR	0,02

Summe der Erträge EUR **45,20**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-0,01
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-15,29
davon: Kostenpauschale	EUR	-15,29

Summe der Aufwendungen EUR **-15,30**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **29,90**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	9 261,39
2. Realisierte Verluste	EUR	-9 365,10

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-103,71**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-73,81**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	111,20
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	8,70

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **119,90**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **46,09**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	2 104,93
1. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	46,09
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	111,20
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	8,70

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR **2 151,02**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage Insgesamt Je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-73,81	-3,69
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	EUR	73,81	3,69
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage EUR **0,00** **0,00**

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019	2 151,02	107,55
2018	2 104,93	105,25
2017	-	-
2016	-	-

DWS Dynamik

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 13 145 118,75

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

BNP Paribas S.A., Paris; Citigroup Global Markets Europe AG; J.P. Morgan AG, Frankfurt

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

85% MSCI World Net TR Index in EUR, 15% Markit iBoxx Eurozone Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	59,674
größter potenzieller Risikobetrag %	85,682
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	71,466

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,6, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LC: EUR 164,96

Anteilwert Klasse TFC: EUR 107,55

Umlaufende Anteile Klasse LC: 108 572,161

Umlaufende Anteile Klasse TFC: 20,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LC 1,53% p.a. Klasse TFC 0,82% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LC 1,50% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LC 0,08% p.a. Klasse TFC 75,05% p.a.¹⁾

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LC 0,02% p.a. Klasse TFC 0,02% p.a.

¹⁾ Grund hierfür ist das geringe Fondsvermögen der Klasse TFC.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Dynamik keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LC mehr als 10% Klasse TFC weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

DWS Dynamik

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 2 036,46. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 480,01 EUR.

DWS Dynamik

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH (die „Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA (DWS KGaA), Frankfurt, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die Börsennotierung der DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, erfolgte am 23. März 2018 an der Frankfurter Wertpapierbörse.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAWV (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutsvergütungsverordnung (InstVV) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank-Konzerns (DB-Konzern) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen (DWS Gruppe) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen gruppeninternen DWS-Leitfaden für die Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene der DWS Gruppe in Einklang mit den in OGAWV und den Leitlinien der Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management der DWS Gruppe erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat acht Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) der DWS Gruppe bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC prüft das Vergütungssystem der Mitarbeiter der DWS Gruppe und dessen Angemessenheit.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für die DWS Gruppe. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools für die variable Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Zur Wahrung der Unabhängigkeit besteht das DCC nur aus GF-Mitgliedern, die keine Verantwortung für die Investment Group oder die Coverage Group tragen. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Control Officer („CCO“), Chief Operating Officer („COO“) und der Global Head of HR. Der Head of Performance & Reward ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Durch den CCO als Mitglied des DCC ist gewährleistet, dass Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme der DWS Gruppe in ausreichendem Maße einbezogen werden. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits sollen die Auswirkungen auf das Risikoprofil der DWS Gruppe überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk der DWS Gruppe mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob auf Grund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC arbeitet mit Ausschüssen auf Ebene des DB-Konzerns zusammen, insbesondere mit dem DB Senior Executive Compensation Committee („SECC“), und nutzt weiterhin bestimmte DB-Kontrollgremien, beauftragte Ausschüsse des SECC, beispielsweise das Compensation Operating Committee (COC), das Employee Investment Plan Investment Committee (EIP IC), das Forfeiture and Suspension Review Committee (FSRC), das Group Compensation Oversight Committee (GCOC) und das Pension Risk Committee (PRC).

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene der DWS Gruppe wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine Unregelmäßigkeiten identifiziert wurden.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet die DWS Gruppe, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Die DWS Gruppe stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen und Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb der DWS Gruppe bei. Eines der Hauptziele der Strategie der DWS Gruppe besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen der DWS Gruppe einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung der DWS Gruppe und den DB-Konzern zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Vergütungsstrategie der DWS Gruppe ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktion. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat die DWS Gruppe ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz der DWS Gruppe, deren Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: Der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

2018 wird im Hinblick auf die Erstellung eines Vergütungsrahmenwerks für die DWS Gruppe als Übergangsjahr betrachtet. Daher wird die Gruppenkomponente anhand von vier gleich gewichteten Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DB-Konzerns bestimmt: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital („RoTE“). Diese vier KPIs stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil des DB-Konzerns dar und bilden ihre nachhaltige Leistung ab.

Mit der „Gruppenkomponente“ möchten die DWS Gruppe und die Gesellschaft den Beitrag des einzelnen Mitarbeiters zum Erfolg der DWS Gruppe und damit des DB-Konzerns würdigen.

Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV (IVV) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten im Rahmen der Vereinbarungen der DWS Gruppe in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Die DWS Gruppe behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

DWS Dynamik

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools der DWS Gruppe werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung der DWS Gruppe Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit für die DWS Gruppe (das heißt, was „kann“ die DWS Gruppe langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ die DWS Gruppe an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Die DWS Gruppe hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilung im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Bei per Ermessensentscheidung erfolgenden Sub-Pool-Zuteilungen verwendet das DWS DCC die internen (finanziellen und nichtfinanziellen) Balanced Scorecard-Kennzahlen zur Erstellung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools.

Vergütung für das Jahr 2018

Nach der hervorragenden Entwicklung im Jahr 2017 hatte die globale Vermögensverwaltungsbranche 2018 mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen. Grund waren ungünstige Marktbedingungen, stärkere geopolitische Spannungen und die negative Stimmung unter den Anlegern, vor allem am europäischen Retail-Markt. Auch die DWS Gruppe blieb von dieser Entwicklung nicht verschont.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2018 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung der DWS Gruppe unter Berücksichtigung des Ergebnisses vor und nach Steuern klar über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2019 für das Performance-Jahr 2018 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der vier festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat für 2018 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistungen der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 70 % festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Im Einklang mit den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches in Verbindung mit den Leitlinien für solide Vergütungspolitik unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) hat die Gesellschaft Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger. Grundsätzlich werden mindestens 40 % der VV für Risikoträger aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von fondsbasierten Instrumenten und für weitere Risikoträger in Form von aktienbasierten Instrumenten der DWS Gruppe gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2018¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	499
Gesamtvergütung	EUR 86 909 101
Fixe Vergütung	EUR 56 034 822
Variable Vergütung	EUR 30 874 279
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 6 279 998
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 9 454 731
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2 272 216

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst

²⁾ „Senior Management“ umfasst die Mitglieder der Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Dynamik

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Dynamik – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. Dezember 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt
Haftendes Eigenkapital am 31.12.2018:
188,7 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2018: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Asoka Wöhrmann (seit dem 13.12.2018)
Vorsitzender (seit dem 19.12.2018)
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ludwigshafen

Friedrich von Metzler (bis zum 12.12.2018)
Frankfurt am Main

Alain Moreau
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Nicolas Moreau (bis zum 25.10.2018)
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger
Frankfurt am Main

Claire Peel (bis zum 9.9.2019)
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu (seit dem 13.12.2018)
Teilhaber des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler (seit dem 10.9.2019)
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Holger Naumann
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Oppenheim Family Office AG,
Köln
Mitglied des Aufsichtsrates der
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Komplementär AG,
Köln
Mitglied des Vorstands der
DWS Far Eastern Investments Limited,
Taipeh, Taiwan

Dirk Görden (seit dem 1.12.2018)

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Treuinvest Stiftung,
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Thorsten Michalik (bis zum 30.11.2018)

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel nach Feststellung des
Jahresabschlusses am 31.12.2018:
2.222,0 Mio. Euro
(im Sinne von Artikel 72 der Verordnung (EU)
Nr. 575/2013 (CRR))
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2018: 109,3 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main



DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de